

**Lokal-/Kulturredaktion
CVD**

Susanne Onnen, M.A.
Tel.: (07 21) 8808-24
Fax: (07 21) 8808-68
E-Mail: onnen@lmz-bw.de

15.1.2009

Pressemitteilung

Computerspiele – ein Thema für den Unterricht

Computer-, Online- und Videospiele sind zu einem Teil der Alltagskultur unserer Gesellschaft geworden. Sie beeinflussen Filme, Comics und die Freizeit der Menschen, sie verfügen über beachtliches wirtschaftliches Potenzial und gehören zu einer Art Massensport-Bewegung (e-Sport). Auf der anderen Seite wird die Diskussion beherrscht von schockierenden Ereignissen wie den Amokläufen von Erfurt (2002) und Emsdetten (2006), die unmittelbar mit Computerspielen in Verbindung gebracht werden.

Wie soll die Schule oder auch die außerschulische Bildungsarbeit, wie sollen Elternhäuser mit diesem Phänomen umgehen?

Das medienpädagogische Portal des Landes Baden-Württemberg – www.mediaculture-online.de – versucht mit einem neuen Themenschwerpunkt darauf Antworten zu geben. Das Portal stellt rund um Computer- und Onlinespiele Informationen bereit und gibt mit umfangreichen Materialien Anregungen für den Unterricht oder außerunterrichtliche Projekte. So klärt es beispielsweise über die verschiedenen Spielgenres auf oder nähert sich dem Begriff „Killerspiele“. Es zeigt die verschiedenen Positionen der Wissenschaft zu diesem Thema und geht mit Unterrichtseinheiten auf Aspekte wie Computerspielsucht oder Alterskennzeichnungen der Unterhaltungssoftware Selbstkontrolle (USK) ein.

MediaCulture-Online erweitert mit diesem Service sein umfangreiches Informationsangebot, das Pädagoginnen und Pädagogen innerhalb und außerhalb der Schule Anleitungen und Literatur für die eigene Medienproduktion, Medienanalyse und Mediennutzung an die Hand gibt. In der Online-Bibliothek stehen über 1200 Bücher und Fachartikel zum Download bereit. Zudem erleichtern Anleitungen und ausführliche Praxisbeispiele die eigene Produktion von Filmen, Radiosendungen oder Computeranimationen mit Kindern und Jugendlichen. Lehrerinnen und Lehrer finden komplette Unterrichtseinheiten, die auf die Bildungspläne des Landes abgestimmt sind. Mit täglich mehr als 3.000 Besuchern ist das Internetangebot ein unverzichtbarer Bestandteil der medienpädagogischen Landschaft in Baden-Württemberg und darüber hinaus.

MediaCulture-Online wird im Auftrag des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg vom Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (www.lmz-bw.de) betreut und von der Landesanstalt für Kommunikation (www.lfk.de) gefördert.

Direkter Link zum Special Computerspiele:
<http://www.mediaculture-online.de/Computerspiele.1292.0.html>

Kontakt:
Landesmedienzentrum Baden-Württemberg

Rotenbergstraße 111
70190 Stuttgart
Fon: 0711-2850-799
Mail: mediaculture@lmz-bw.de
Web: www.mediaculture-online.de

Landesmedienzentrum Baden-Württemberg:

Das Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ) bietet Lehrkräften an Schulen in Baden-Württemberg sowie Trägern der Jugendarbeit und Erwachsenenbildung medienpädagogische Beratung, Fort- und Weiterbildung, technische Unterstützung und didaktisch sinnvolle Medien.

Im „Medienzentrenverbund“ arbeitet das LMZ eng mit den regionalen Stadt- und Kreismedienzentren zusammen. Die Online-Medienrecherche dieses Verbundes ermöglicht den Zugriff auf die Medien der Medienzentren und des Landesmedienzentrums, die ausgeliehen oder direkt herunter geladen werden können, sowie auf die Bilddatenbank des Landesmedienzentrums. Das kulturhistorische Bildarchiv bietet mit seinen Aufnahmen aus den Bereichen Landeskunde, Geschichte, Verkehr, Politik und Geografie ein „fotografisches Gedächtnis“ für Baden-Württemberg. Das LMZ bietet umfassende technische Unterstützung für den Medieneinsatz in Schulen („paedML – die pädagogische Musterlösung für schulische Computernetze“) und erprobt unterrichtsgerechte technische Lösungen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lmz-bw.de.